Die Nephilim

Die Nephilim

Der Begriff „Merowinger“ soll von Merowech, dem König der Franken von 447 bis 458 n. Chr. kommen. Trotz der jüngsten Behauptungen, dass die merowingischen Franken durch Jesus Christus und Maria Magdalena gezeugt seien und daher „göttlichen“ Ursprungs, verbirgt die Legende von König Merowech die wahre Herkunft der Merowinger Linie in grauer Vorzeit.

Nach der Legende, wie in „Blutline des Heiligen Grals“, hatte Merowech zwei Väter, König Clodwig und ein seltsames „Tier des Meeres.“ „Trotz der sorgfältig aufgelisteten Genealogien seiner Zeit, wurde das Erbe der Merowinger seltsamerweise in den klösterlichen Annalen verborgen. Obwohl er der rechtmäßige Sohn Clodwigs war, wurde dennoch von dem Historiker Priscus gesagt, dass er von einem geheimnisvollen Meeresbewohner, der „“Bestie Neptunis“ gezeugt worden war … Die Merowinger entstanden aus der weiblichen Linie der Sicambrier Franken verbunden mit Griechischen Arkadiern vor der Migration im Rheinland. Wie wir gesehen haben, nannten sie sich die Neumagier – „Menschen des Neuen Bundes“, als die Essenz von Qumran einst bekannt. Es war das Arkadische Vermächtnis, das für das geheimnisvolle

Meeres-Tier verantwortlich war **– die Bistea Neptunis –** wie symbolisch in der Merowinger Abstammung definiert. Der relevante Meeresherr war König Pallas, ein Gott vom alten Arkadien. Sein Vorgänger war der große Oceanus. Der unsterbliche Meeresherr, „inkarniert immer in einer Dynastie von alten Königen“, so wurde gesagt, deren Symbol ein Fisch war. Wie das traditionelle Symbol des Jesus. Die Bistea Neptunis wurde in der Antike als der römische Gott Neptun und als Poseidon in der griechischen Mythologie verehrt. Neptun war der mythologische Gott des Meeres, der die heidnische Version der vorsintflutlichen Zivilisation, Atlantis, gründen ließ, die Gott in Genesis 7 verurteilt hat.

In Offenbarung 13:1, die den Antichristen identifiziert, als **„das Tier, das aus dem Meer steigt“,** wird kristallklar dargelegt, dass eine dämonische Blutlinie, die heute existiert, ursprünglich von einer mysteriösen „Meeres-Bestie“ – der Bistea Neptunis – gezeugt worden ist.

„Und ich sah: Ein Tier stieg aus dem Meer, mit zehn Hörnern und sieben Köpfen. Auf seinen Hörnern trug es zehn Diademe und auf seinen Köpfen Namen, die eine Gotteslästerung waren. Das Tier, das ich sah, glich einem Panther; seine Füße waren wie die Tatzen eines Bären und sein Maul wie das Maul eines Löwen. Und der Drache hatte ihm seine Gewalt übergeben, seinen Thron und seine große Macht.“

(Offb. 13:1-2)

„Meroveus“ leitet sich von den französischen Wörter „mer“ im Sinne von „Meer“ und „vere“ bedeutet „Werwolf“ oder „Drachen“. Das Buch der Offenbarung informiert uns, der Drache ist **„der Teufel und Satan“:**

„Und es entbrannte ein Kampf im Himmel: Michael und seine Engel kämpften gegen den Drachen, und der Drache kämpfte und seine Engel … Und der große Drache wurde, die alte Schlange genannt, der Teufel und Satan, der die ganze Welt verführt: er wurde auf die Erde geworfen und seine Engel wurden mit ihm dahin geworfen „(Rev. 12:9).

img17886.JPG

„Blutline des Heiligen Grals“, „Heiliges Blut, Heiliger Gral“ und „Der da Vinci Code“ waren populäre Bücher für den Massenkonsum vermarktet und als solche waren sie Propaganda-Werkzeuge, die die wahren Ursprünge der merowingischen Linie verbargen. Für ihre esoterische Anspielung auf den legendären Stammvater der Merowinger, König Merowech, nachdem er von einer mysteriösen „Bestie des Meeres“ gezeugt wurde, ist der Anspruch: wörtlich die Abstammung von Satan. Der dämonische Ursprung und die Geschichte der Merowinger-Dynastie auch als „Drachen-Dynastie“ bekannt, findet sich in der Verehrung des großen roten Drachens der Offenbarung 12 und 13 – in zur Verfügung stehenden Insider-Quellen wie Gardners „Realm of the Ring Lords“ und „Kenneth Grant und der geoffenbarte Merowinger Mythos“ von DragonKey Press veröffentlicht.
„… Die Menschen aus dem Altertum der Tuatha De Danann … waren der übernatürliche Stamm der urzeitlichen Erd-Göttin Danae von Argos, oder der Ägäis Mutter-Göttin: Danu. Aber ihr wahrer Name in seiner älteren Form war Tuadhe d’Anu. Als solche waren sie die Menschen (oder der Stamm) von Anu, dem großen Himmelsgott der Anunnaki.“

img30007.JPG
img12899.JPG

„Die Nephilim wurden zum Zentrum der Erde verbannt, da sie durch Paarung mit den Töchtern der Menschen Gott gegenüber ungehorsam waren und ihnen die ‚verbotene‘ Kunst gelehrt hatten.“ In dieser Veröffentlichung sind die Nephilim als die Väter der Merowinger identifiziert worden …“
„… Die Merowinger Rasse wurde von einem Wasser Tier, als Quinotaur bekannt, gezeugt. Dieser Quinotaur nahm die Form eines Meeres-Stiers an. Crowley persönliches Siegel war von einer Meer Ziege. Grant schrieb über Crowleys Siegel des Tieres: „Das Tier ist die Meer-Ziege oder ein amphibisches Monster identisch mit Cthulhu, dem Quinotaur oder „Stier der Tiefe“. Grant schreibt als Fußnote; ‚die Gewässer unter der Erde; Heimat der „Vorfahren“ oder unbewusste Atavismen der Rasse. „Ist das ein Hinweis auf die Rasse des Grals?“
Der Merowinger Anspruch, Engel Abstammung, scheint zu bizarr um wahr zu sein, aber, wie oben erwähnt, wurde sie, wie die Rasse dämonischen Ursprungs, in der Schrift gefunden:
„Als die Menschen anfingen, sich auf der Erde zu vermehren und ihnen Töchter geboren wurden, sahen die Gottessöhne, dass die Menschentöchter zu ihnen passten und sie nahmen sich Frauen aus allen, die ihnen gefielen. Da sprach Jahwe: „Nicht soll mein Geist im Menschen ewig mächtig sein, da er Fleisch ist. Seine Lebenszeit soll nur hundertzwanzig Jahre betragen“. Die Nephilim lebten damals auf Erden (und auch später noch), als die Gottessöhne mit den Menschentöchtern verkehrten und diese ihnen Kinder gebaren, jene Helden der Vorzeit, die Berühmten.
Als Jahwe sah, dass die Bosheit der Menschen auf Erden groß war und alles Gedankengebilde ihres Herzens allezeit nur auf das Böse gerichtet war, da reute es Jahwe, dass er die Menschen auf Erden gemacht hatte und er war tief betrübt. So sprach denn Jahwe: “Ich will die Menschen, die ich auf Erden geschaffen habe, vom Erdboden hinweg vertilgen, die Menschen samt dem Vieh, dem Gewürm und den Vögeln der Himmels, denn es reut mich sie geschaffen zu haben“. – Gen 6:1-7

img09637.JPG
img26170.JPG

Das hebräische Wort nephiyl richtig übersetzt: Gefallene, bezieht sich auf die Nachkommen der gefallenen Engel, die sich mit menschlichen Frauen gepaart haben auf dem Berg Hermon in dem Land Kanaan. Es kann sein, dass sich das, was in Gen 6.4 steht auf eine zweite Invasion der gefallenen Engel, nach der Flut, bezieht, was erklären würde, warum die Israeliten Riesen (Nephilim) in Kanaan bei der Einreise in das gelobte Land vorgefunden haben:

„Auch sahen wir dort die Riesen, die Söhne Enaks aus dem Geschlechte der Riesen, und wir kamen uns vor wie Heuschrecken, und genauso mussten wir ihnen vorkommen“. (Num. 13:33)

img17753.JPG
img13714.JPG

„Einige Kommentatoren haben spekuliert, dass die Nephilim zu einem zweiten Auftritt der gefallenen Engel gehörten, da die früheren Nephilim in der Flut zerstört worden waren. Und sie sehen eine Anspielung auf Genesis 6:4, wo es heißt, **„es gab Nephilim auf der Erde in jenen Tagen. Und auch nachher, als die Gottessöhne zu den Töchtern der Menschen kamen“** Könnte es sein, dass das „nachher“ ein Verweis auf die Nephilim die in Kanaan während der israelitischen Einwanderung ins Land gefunden worden waren ist? Wenn ja, könnte es erklären, warum der Herr die totale Vernichtung der Kanaaniter gebot“. Sodom und Gomorrha waren kanaanitische Siedlungen, die Kult-Prostitution in Verbindung mit ihren Fruchtbarkeitsriten praktizierten. Die Einwohner von Sodom und Gomorrha waren so verdorben, dass Unzucht mit Engeln praktiziert wurde, was in Genesis 19 auch bestätigt wird. **„Und die Engel, die nicht eingehalten ihren ersten Stand, sondern ihre Behausung verließen, hat er mit ewigen Banden in die Finsternis geschlagen, das Urteil des großen Tages. Wie auch Sodom und Gomorra und die umliegenden Städte, die in gleicher Weise, der Unzucht und fremdem Fleisch nachgegangen sind, als Beispiel gesetzt wurden, zu leiden die Pein des ewigen Feuers.“ (Judas 6-7)**

img11160.JPG Die kanaanitischen Gebiete im Norden Israels wurden später von dem Stamme Dan bevölkert, deren Verehrung von Baal / Pan mit Fruchtbarkeitsriten am Berg Hermon und am Berg Zion stattfand. **Die Merowinger sind die Nachkommen des Stammes Dan,** die sich mit den kanaanitischen Tuatha De Danann verheirateten, die auch als Drachen Herren von Anu bekannt waren, weil sie die Nachkommen der gefallenen Engel (Anunnaki) waren.	img26403.PNG

Durch die Arbeit von Sir Laurence Gardener entdeckten wir, dass Sumaire in der alten irischen Sprache Drachen bedeutet. Er schreibt: „Es wird auch damit gerechnet, dass die nachfolgende Kultur der Region, phonetisch sumerisch, eigentlich sidhemurisch war. Dieser Fall ist seit den frühen Ring Herren von Scythia (dem Tuatha De Danaan König Stamm) bedeutend, die tatsächlich Sumerer genannt wurden.

img18073.JPG
img28964.JPG
img22826.JPG

„In den Tagen des biblischen Großen Exodus, trennte sich eine Gruppe von Moses und ging in den Norden. Diese Gruppe war der Stamm Dan. Millionen gingen und ließen sich in den europäischen und skandinavischen Gebieten nieder. Von dort breiteten sie sich auf andere Teile der Welt aus … eroberten die Länder, verbreiteten ihre Anunnaki Samen und tauschten die Traditionen des besiegten Volkes mit ihrer eigenen Schlangen Kultur aus.“

(“The Tribe of Dann and the Lost Tribe of Israel”)

Der Stamm von Dan, der sich von Moses getrennt hatte, war unter der gemischten Menge, die Ägypten mit den Israeliten verließ (Exodus 12:38) und „fiel in starkes Verlangen“ in Num 11:4. In diesen Versen wird der Begriff „gemischte Schar“, in der Tat, beschreiben als die hybride genetische Zusammensetzung dieser Gruppe.

img25302.JPG
img22155.JPG

img01904.JPG

„Die Nephilim waren die gefallenen Engel, aus dem Himmel geworfen nach der Rebellion gegen Gott. Das Wort Nephal bedeutet, „zu fallen“ und bedeutet „der Gefallene.“ Ihr Anführer war auch ein gefallener Gottessohn, Luzifer (Satan). Die Nephilim kamen aus einer Klasse von Engeln genannt „Die Wächter“, aber nicht alle Wächter fielen. Die Seelen von der Vereinigung der Nephilim mit sterblichen Frauen wurden die „gemischte Schar“ genannt.
Als Gott die nördlichen Stämme Israels für ihre Bosheit zerstreute, migrierte der Stamm Dan nach Griechenland und später nach Frankreich und den Britischen Inseln, wo sie die heidnische Priesterschaft und königlichen Dynastien der dämonischen Blutlinie: „Die Tuatha De Danann“ etablierten [bevor sie in Irland (um etwa 800 v. Chr.) siedelten] … waren sie die Fürsten vom Schwarzen Meer, Scythia (jetzt Ukraine). Wie die ursprünglichen dynastischen Pharaonen, verfolgten sie ihre Abstammung von dem großen Pendragon von Mesopotamien; von ihr entstammten die königliche Linie des Irish Bruithnigh und die Pikten von Schottlands Kaledonien. In Wales gründeten sie das **Royal House of Gwynedd,** während sie in Cornwall im Südwesten von England, als der heilige Adel, als Pict-Sidhe bekannt waren.
img22057.JPG
img30069.JPG
img09754.PNG

„So, von einer einzigen Kaste des ursprünglichen königlichen Bluts – ob als der Heilige Gral, die Albi-gens oder als die Ring Herren bekannt – entdecken wir viele der Begriffe, die im Herzen der beliebten Folklore sitzen. Denn hier, in dieser einen adeligen Rasse, haben wir die „Feen“ und „Elfen“. Nicht betörende kleine Leute, aber auch aufstrebende Könige und Königinnen von der Drachen Sukzession“. In ‚The Psalter of Cashel „, heißt es, dass: „Die Tuatha de Danaan“ in Irland für etwa zwei Jahrhunderte regierten und dass sie hoch qualifiziert in der Architektur und anderen Künsten waren, durch ihren langen Aufenthalt in Griechenland“. Die Tuatha de Danaan waren die Nachkommen Danaus, dem Sohn des Belus, der mit seinen 50 Töchtern nach Argos ging, der Heimat seiner Ahnin Io. In irischen Legenden der Tuatha de Danaan, die als Halbgötter angesehen wurden, … wurde gesagt, dass sie ein … Gral-ähnliches Gefäß besitzen … Diese Lehrer der Weisheit … waren die Gründer des Druiden Priestertum.“
img05566.JPG
img31369.JPG

Die Vorfahren der Tuatha De Danaan, die Drachen-Herren von Anu (Anunnaki), würden noch immer mit den Menschen kommunizieren, aber seit der Ankunft und des Aufstiegs des Christentums, müssen sie jetzt auf verschiedenen Verkleidungen zurückgreifen, um ihre wahre Identität zu verschleiern. Unter ihren unzähligen Erscheinungsformen sind Erscheinungen von Jesus Christus, der Jungfrau Maria, Götter und Göttinnen der antiken Kulturen, Engel, toten Heiligen oder berühmten Leuten, – was das Leben an geeigneten Formen bietet, um die Akzeptanz zu bekommen und einen Fuß in eine bestimmte Kultur oder Subkultur zu setzen: „Obwohl die Kommunikation zwischen den Raum-Rassen (Gefallene Engel/Dämonen) und unserer eigenen fortlief, wurde sie stark eingeschränkt und ging in den Untergrund … Die Danaan immer eifersüchtig auf deren Technologie und Geheimnisse, wurden von verschiedenen Religionen dämonisiert, die die bestehenden Traditionen bewachten, damit sie nicht beschädigt würden durch Unwissenheit.“

Annunakis (gefallene Engel)

img18359.JPG
img26994.JPG
img13473.JPG

Von der aktiven Verfolgung durch die Kirche von Kontaktpersonen zwischen ihrer Rasse und unserer, in den dunklen Zeitaltern, kam der Mensch bis zu dem Punkt voran, bis dieses Problem durch Spott oder Hohn anstatt durch Wissenschaft behandelt wurde, ist der Zeit zuzuschreiben, die Raum-Rassen Personifikationen der psychologischen Projektionen (Archetypen), landeten in den Geschichten, die vor dem Schlafengehen in Fabeln über Feen und Elfen etc. den Kindern erzählt werden. „Wenn sie mit dem Menschen interagieren, ist es durch ihre Träume und in Rätseln … und eine Vielzahl von identischen Göttern in allen Kulturen, inspirieren scheinbar lieber hinter den Kulissen, auf jede Art der indirekten Kommunikation. Wenn offener Kontakt notwendig ist, nehmen sie die Gestalt der Jungfrau Maria, der Korn Mutter, Engel, Schutzgeister oder das, was angemessen ist für die jeweilige Kultur, an. Es gibt starke Indizien für diese Rasse, ständige Interventionen auf mehreren Ebenen in der Entwicklung des Menschen, von der grob physischen hin zur künstlerischen, wissenschaftlichen und esoterischen Ebene, zu haben. „Sie verdecken ihre Spuren mit Hypnose und wahrscheinlich Drogen oder anderem High-Tech, um die Erinnerungen an ihre Besuche zu trüben. Ihre Rituale und Lebensformen stammen aus einer Anbetung der Harmonie der Natur und der Beherrschung des Geistes der Menschen. **„Es hat nie eine Zeit, in der Geschichte der Menschheit gegeben, in der diese Leute fehlten“.** Der einzige Unterschied heute ist, dass es viel mehr Beweise der Begegnungen und Kontakte gibt, die zunehmend sichtbar werden. Eine mythische Aufzeichnung der ganzen Welt, spricht von einem Goldenen Zeitalter, in dem der Mensch und die Götter (Engel) frei und offen kommuniziert haben und alle derartigen Aufzeichnungen prophezeiten, dass eine Zeit kommen und ein neues Goldenes Zeitalter eintreten würde, wobei alle ehemaligen Geheimnisse gelüftet würden“.

http://www.bibliotecapleyades.net/ciencia/ciencia_tuathadedanaan04.htm

---

Revision #1
Created 14 October 2025 14:22:44 by investigatione
Updated 14 October 2025 14:23:13 by investigatione